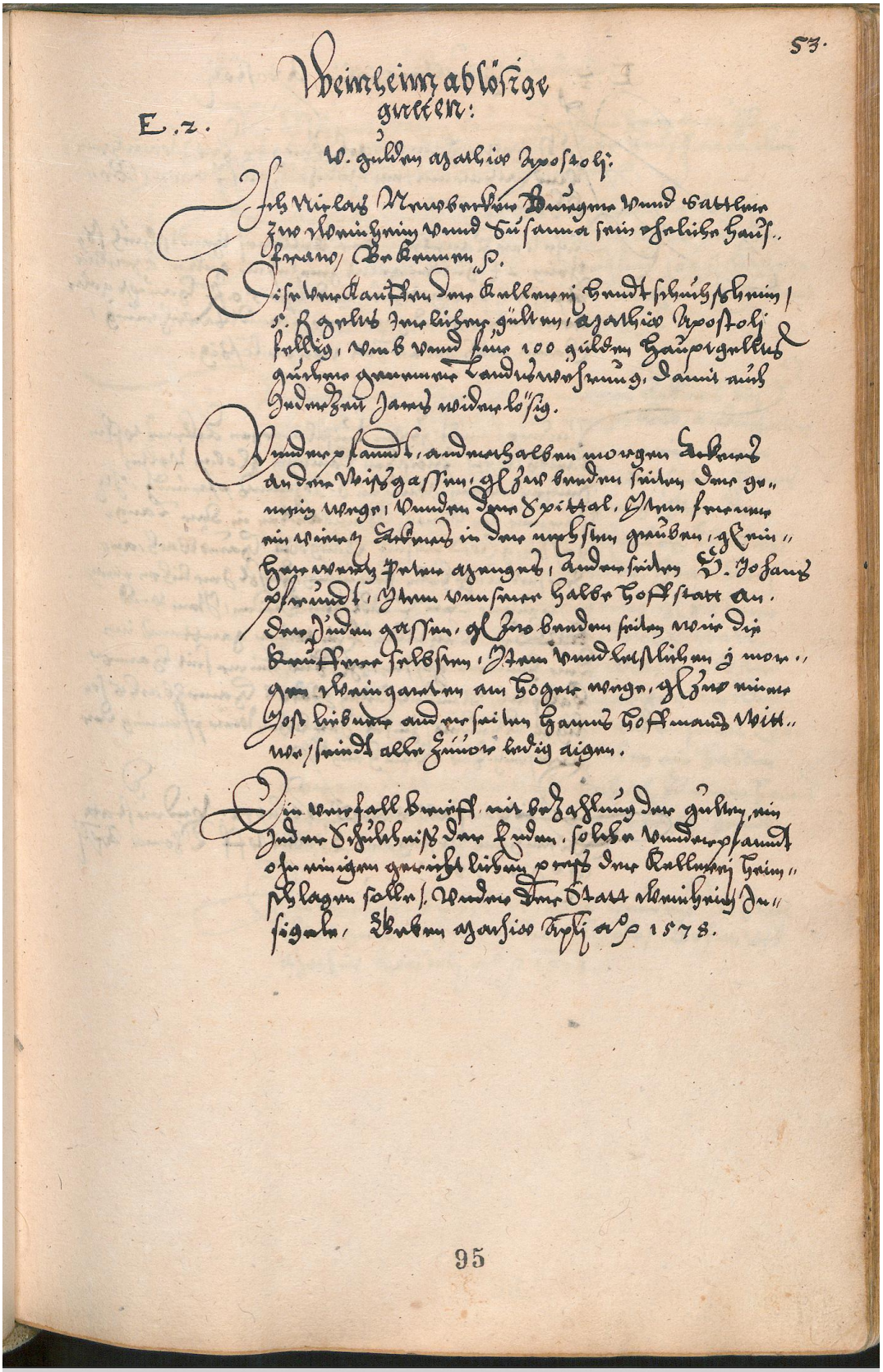


53.

Weinheim ablösige
gretten:

E. 2.

10. gulden agathio Apostoli:

Ich Niclas Neusbecken Burgman und Gattin
zu Weinheim und Susanna sein ehelich Haus-
frau, Bekennen.

Das wir unsern Theil unsers Erbmeyer Hauß sambt Hofraith
und Garten darzu gehörig, gelegen zu Weinheim
in der Hauptgassen, gleich einerseits Hans Hofmann
Schmidt, anderseits Hans Hofmann Bender,
stoßt hinden an Hans Hofmann Bender Hofraith,
vorn auf die Hauptgassen, mit allen seinen Rechten
und Gerechtigkeiten, wie wir das selbst innen gehabt
und genossen haben, Unserm lieben Herrn Sanct
Nazario Apostolo, und dem Stift Lorsch, Erbzins-
weise, jährlich und ewiglich zu geben, und zu reichen
auf Sanct Walpurgis Tag, 10 Gulden Heidelbergischer
Landwehrung, oder 100 Gulden Hauptgelts
gleicher gemeiner Landwehrung, damit auch
jederzeit Jahrs widerlöslich.

Und wo es sich, und nachgehends morgen Hofraith
an der Weissgassen, gleich einerseits Hans Ge-
orgen Wenger, anderen seiten Hans Hofmann
an seinen Garten im Grund, gleich vorn
her wieder stoßen, anderseits H. Johann
Schmidt, Ihrem Hauß Hofstatt an
den Hinden gassen, gleich einerseits wie die
Hauß Hofstatt selbsten, Item Wiesen Ackers
den Hofgarten am Bogen weyer, gleich einer
Hofstatt einerseits an Hans Hofmann Witt-
wen, sind alle Zinnor lediglich eigen.

Ein Verfall Brief, wie Bezahlung der Gülten, und
Jedes Theilnis des Hauß, solcher Verkaufter
ohn einigen gerichtlichen process Ihre Kaufleute heim-
schlagen sollen. Und des Ihre Statt Weinheim An-
siegeln. Beschehen Agathio Apostoli Anno 1578.

UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
HEIDELBERG
HESSEN
Hessisches Landesarchiv
HESSEN
Staatliche Schlösser
und Gärten Hessen
UNESCO
Organisation der
Vereinten Nationen für
Bildung, Wissenschaft,
Kultur und Kommunikation
Kloster Lorsch
Welterbestätte
seit 1991
© Hessisches Staatsarchiv Darmstadt
http://archivum-laureshamense-digital.de/view/sad_c1a_nr_17/0191